



## Medizinische Betreuung in der Apotheke



Über 200 Apotheken in der Schweiz bieten folgende neue Dienstleistung an: **netCare**. Ohne Voranmeldung (während den Öffnungszeiten von netCare-Apotheken) erhält der Patient in der Apotheke medizinische Beratung und Hilfe bei Krankheiten oder kleinen Verletzungen. Der Apotheker führt in einem Behandlungsraum eine Erstabklärung durch. Je nach Ergebnis erhält der Patient ein rezeptfreies Medikament, wird an andere Fachpersonen verwiesen oder spricht per Videokonsultation mit einem Medgate-

Arzt. Somit kann der Gang zum Hausarzt vermieden werden und der Patient bekommt ohne Verzögerung sofort das richtige, eventuell rezeptpflichtige, Medikament.

### Wie verläuft eine netCare-Konsultation?

Um die Privatsphäre zu schützen, findet die Erstabklärung mit dem Apotheker in einem abgetrennten Beratungsraum statt. Je nach Ergebnis kann der Apotheker ein adäquates Medikament anbieten oder weitere Abklärungen bei einer anderen Fachperson (Arzt, Therapeut usw.) empfehlen.

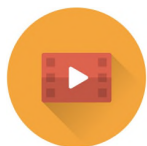
Neu kann der Apotheker dank netCare aber auch eine telemedizinische Beratung durch einen Arzt anbieten. Über eine gesicherte Datenverbindung und mit hochauflösenden Videosystemen informiert der Apotheker den Arzt über die bisherigen Erkenntnisse. Danach hat der Patient die Möglichkeit, persönlich mit dem Medgate-Arzt zu sprechen. Je nach Befund empfiehlt der Arzt weitere Abklärungen oder stellt sofort ein Rezept aus, das er an die Apotheke sendet. So erhält der Patient in kürzester Zeit Hilfe in medizinischen Fragen. Einige Tage nach der Konsultation nimmt die medizinische Fachperson mit dem Patienten nochmals Kontakt auf und erkundigt sich nach dessen Befinden. Apotheker und Arzt sind zu absoluter Vertraulichkeit verpflichtet und dank der gesicherten Verbindungen sind die übermittelten Daten für unbefugte Dritte nicht erreichbar.

### Wer übernimmt die Kosten? Wie hoch sind diese?

Die Erstabklärung durch den Apotheker, sowie die mögliche ärztliche Konsultation sind kostenpflichtig. Die Kosten variieren je nach Krankenversicherung. Die abgegebenen Medikamente sind je nach Produkt in der Apotheke zu bezahlen oder werden direkt der Krankenversicherung in Rechnung gestellt.

Es gibt Krankenversicherungen, welche auch die netCare-Konsultation übernehmen. Der Apotheker weiss Bescheid und berät den Kunden darüber.

Quelle: pharmasuisse



Schaut euch den folgenden Film an:

<https://www.youtube.com/watch?v=mOu-2MmpFcM>

Beschreibe netCare in deinen eigenen Worten:

---



---



---



---